



**DAS DACH,
STARK WIE EIN STIER!**

VERLEGETIPPS

FÜR DAS DACH- UND FASSADENPANEEL FX.12



VERLEGEVORAUSSETZUNG: Überzeugen Sie sich, ob die bauphysikalischen Eigenschaften und Mindestdachneigung usw. (siehe Rückseite) eingehalten wurden.

VERLEGEHINWEISE: Bitte beachten Sie die Verlegehinweise. Detaillierte Hinweise entnehmen Sie bitte den PREFA Verlegerichtlinien.

START AN DER TRAUFE: Schlagen Sie den PREFA Saumstreifen mittels Schnurschlag gerade an und befestigen Sie ihn mit den beiliegenden PREFA Rillennägeln. Achtung: Alle vorgestanzten Nagellöcher unbedingt ausnageln!

BEFESTIGUNG: Befestigen Sie die PREFA Bedachungselemente mit den mitgelieferten PREFA Rillennägeln (gemäß Fachnorm). Bei Überdeckungen entsprechend längere PREFA Rillennägel verwenden. In exponierten Lagen muß die Anzahl der Befestigung entsprechend erhöht werden. Achtung: Bei Verwendung von Nagelautomaten müssen die Nägel bzw. deren Eigenschaften ebenfalls den Fachnormen entsprechen. Besonderes Augenmerk ist auf Auszugswerte, Kerbwirkung der Köpfe sowie Oberfläche und Härte zu legen.

SCHNEERECHEN: Montieren Sie das PREFA Schneerechensystem bzw. PREFA Schneerechen-Haken nach den gültigen Verlegeschemen, in Abhängigkeit von Dachneigung und Schneelast. Nur original PREFA Schneerechen verwenden.

VERBINDUNGEN UND ANSCHLÜSSE: Stellen Sie alle Verbindungen der PREFA Bedachungselemente wie Giebelstreifen, Abdeckungen, Firstkappen, Einfassungen usw. in Falztechnik her bzw. führen Sie sie nach gültigen Fachnormen und Richtlinien aus.

BEKLEIDUNGEN UND EINFASSUNGEN: Verwenden Sie für alle Bekleidungen und Einfassungen am PREFA Dach und an der Fassade wegen der

Farbgleichheit im Langzeitverhalten ausschließlich PREFALZ Farbaluminiumbänder 0,70 x 1000 mm, 0,70 x 650 mm und 0,7 x 500 mm.

NIETEN UND SCHRAUBEN: Führen Sie alle Schraub- oder Nietverbindungen am PREFA Dach und an der Fassade – z.B. bei Gratreiter, Firstentlüfter usw. – mit farbgleichen NIRO Schrauben mit Dichtscheiben (4,5/45 mm oder 4,5/60 mm) bzw. mit PREFA Alu-Patentnieten mit rostfreiem Dorn aus.

MATERIALVERTRÄGLICHKEIT: Achten Sie besonders darauf, dass keine Kupfer- oder Eisenbleche bzw. deren Abwässer mit Aluminium in Verbindung kommen. Insbesondere bei Sanierungen müssen z.B. Kaminhüte aus Kupfer gegen PREFA Aluminium-Kaminhüte ausgetauscht werden. Verwenden Sie geeignete Zwischenlagen bei Anschlüssen an Mauerwerk (Kalk, Beton).

ZUBEHÖR: Verwenden Sie ausschließlich PREFA Originalzubehör, andernfalls kann von der Firma PREFA keine Garantie übernommen werden.

PERS.NR., DATUM

05.2012|AUT

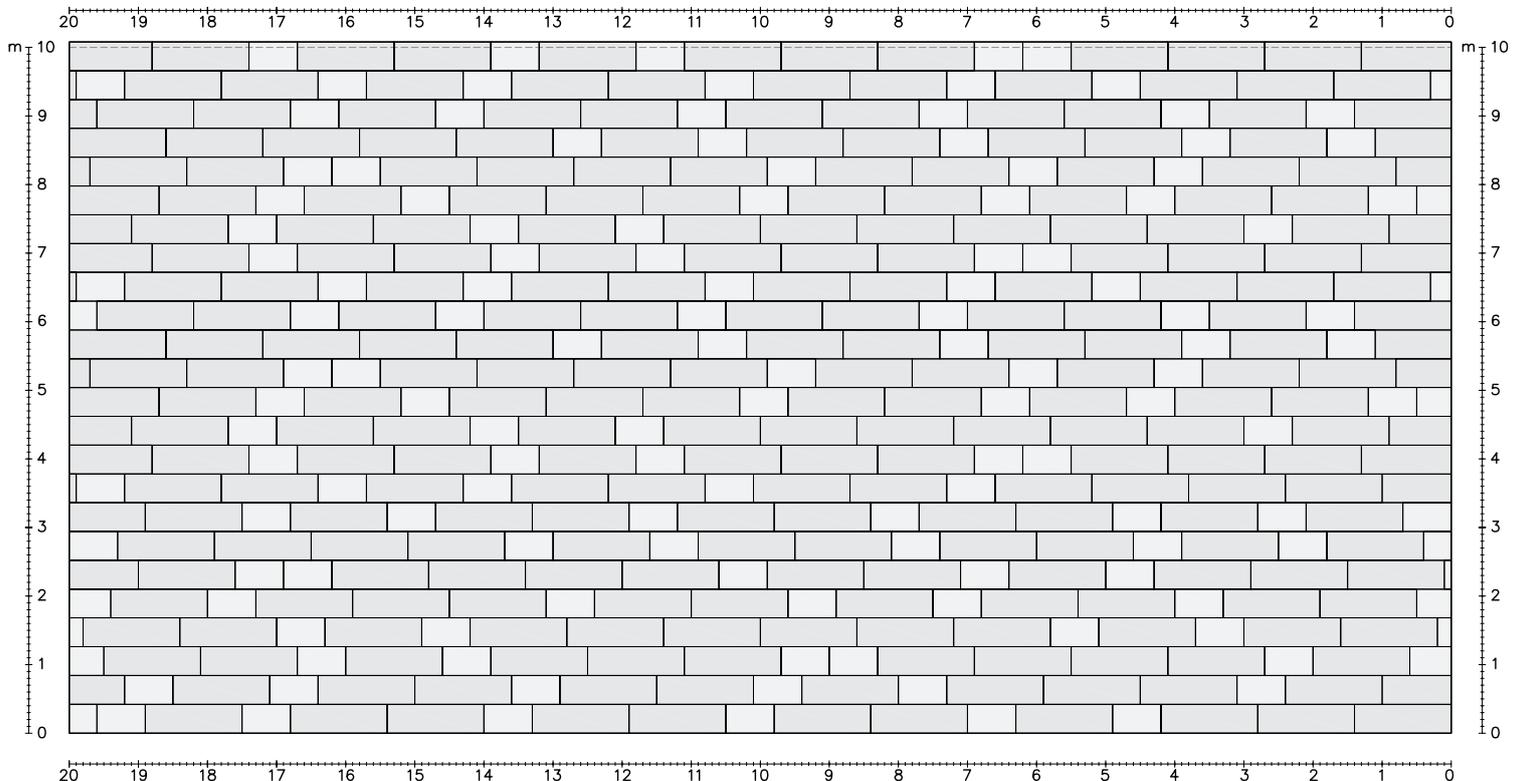
PREFA ALUMINIUMPRODUKTE GMBH WERKSTRASSE 1, A-3182 MARKTL 2012
EN 14783 Vollflächig unterstützte Dachdeckungs- und Wandbekleidungselemente aus Aluminium
PREFA DACHPLATTE, DACHSCHINDEL, DACHRAUTE, FX.12, WANDSCHINDEL, WANDRAUTE Dicke: 0,7mm, Beschichtung: PP99, P.10
BRANDVERHALTEN: Klasse A1
VERHALTEN BEI BEANSPRUCHUNG DURCH FEUER VON AUSSEN: ohne weitere Prüfung entsprechend
DAUERHAFTIGKEIT: PP99, P.10 >20 µ <25 im Coil - Coating - Verfahren beschichtet

PREFA ALUMINIUMPRODUKTE GMBH WERKSTRASSE 1, A-3182 MARKTL 2012
EN 14782 Selbsttragende Dachdeckungs- und Wandbekleidungselemente aus Aluminium
PREFA DACHPLATTE Dicke: 0,7mm, Beschichtung: PP99, P.10
BRANDVERHALTEN: Klasse A1
VERHALTEN BEI BEANSPRUCHUNG DURCH FEUER VON AUSSEN: ohne weitere Prüfung entsprechend
WIDERSTAND GEGEN PUNKTLASTEN: ohne weitere Prüfung entsprechend
DAUERHAFTIGKEIT: PP99, P.10 >20 µ <25 im Coil - Coating - Verfahren beschichtet

PREFA ALUMINIUMPRODUKTE GMBH WERKSTRASSE 1, A-3182 MARKTL 2012
EN 14782 Selbsttragende Wandbekleidungselemente aus Aluminium
PREFA WANDSCHINDEL, WANDRAUTE, FX.12 Dicke: 0,7mm, Beschichtung: PP99, P.10
BRANDVERHALTEN: Klasse A1
VERHALTEN BEI BEANSPRUCHUNG DURCH FEUER VON AUSSEN: ohne weitere Prüfung entsprechend
DAUERHAFTIGKEIT: PP99, P.10 >20 µ <25 im Coil - Coating - Verfahren beschichtet

UNTERKONSTRUKTION	 Dach: Vollschalung (min. 24 mm) mit Trennlage Fassade: Lattung / Vollschalung (min. 24 mm), wahlweise mit Trennlage	 Dach: Vollschalung (min. 24 mm) mit Trennlage Fassade: Lattung / Vollschalung (min. 24 mm), wahlweise mit Trennlage
MINDESTNEIGUNG	ab 17° = ca. 31%	ab 17° = ca. 31%
SAUMSTREIFENMASSE	1800 x 158 mm	1800 x 158 mm
VERLEGERICHTUNG	von rechts unten (siehe Abb. 1 - Verlegemuster)	von rechts unten (siehe Abb. 1 - Verlegemuster)
GRÖSSE	1400 x 420 mm	700 x 420 mm
STÜCK PRO M2	1 Stk = 0,588 m ² (verlegte Fläche)	1 Stk = 0,294 m ² (verlegte Fläche)
BASISBEFESTIGUNG	genagelt: 5 Stk PREFA Rillennägel (28/25)	genagelt: 3 Stk PREFA Rillennägel (28/25)
VERLEGEHINWEISE <small>(bei Verwendung von großen und kleinen Paneelen)</small>	2 Formate für einen einfachen Stoßversatz. Um die individuelle Oberfläche auf der Gesamfläche zu erhalten soll kein Winkelfalz (senkrechter Falz) direkt über dem anderen liegen. Bei der Verlegung von FX.12 als Dacheindeckung ist ein Mindestversatz von 220 mm einzuhalten. Verlegung von rechts nach links.	

VERLEGEMUSTER - VAR 1: Groß/Klein-Stückverhältniss der FX.12 Paneele von 2:1



Bei einem 2:1 Verhältnis beträgt der Flächenanteil der kleinen FX.12 Paneele 20%

Abb.1

Bitte beachten Sie bei der Verarbeitung die PREFA Verlegerichtlinien sowie die gängigen Fachnormen und Sicherheitsvorschriften. Umfangreiche Verlegeanleitungen mit detaillierten Informationen, Preislisten inkl. Zubehörprogramm, technische Merkblätter, Verlegevideos usw. können direkt bei PREFA oder bei Ihrem zuständigen PREFA Fachberater angefordert werden.